

Medieninformation

Schwechat, Österreich | 16. August 2023

Turnaround am Borealis Standort Schwechat erfolgreich abgeschlossen

Die gesetzlich vorgeschriebene Inspektion aller Anlagen wurde seit Mai unter Einhaltung höchster Sicherheitsstandards durchgeführt.

Seit Ende Mai wurden bei Borealis in Schwechat mehr als die Hälfte der Anlagen planmäßig außer Betrieb genommen und einer umfangreichen, routinemäßigen Sicherheitsüberprüfung unterzogen. Ziel dieses so genannten „Turnaround“ ist die gründliche Reinigung, Wartung sowie Instandhaltung von Anlagenteilen, um eine optimale Funktionsfähigkeit für den weiteren Betrieb sicherzustellen. Zudem nutzt Borealis diese Zeit auch zur Modernisierung und Aufwertung der Anlagen, um die laufende Transformation in Richtung nachhaltiger Produktion zu unterstützen.

Durchgeführt wurde die alle sechs Jahre gesetzlich vorgeschriebene Überprüfung durch den TÜV Österreich. Die langjährige Planung des Standortteams und die Abstimmung mit unseren Partnerfirmen haben einen reibungslosen Ablauf gewährleistet.

In Summe flossen mehr als 400.000 Arbeitsstunden in den diesjährigen Turnaround. Insgesamt wurden an 212 Maschinen, rund 1.000 Motoren, 1.428 Sicherheitsventilen, 640 Behältern und 9 Kolonnen/Reaktoren Revisionsarbeiten und Reparaturen vorgenommen. Zusätzlich zu den etwa 550 Borealis Mitarbeiter:innen am Standort Schwechat trugen rund 1.200 Mitarbeiter:innen von 80 Partnerfirmen zum Gelingen des Großprojekts bei.

„Ein riesengroßes Danke an das gesamte Team, das über mehrere Monate hervorragende Arbeit geleistet hat“, sagt Standortleiter Jürgen Artner. „Unserem Stammpersonal und unseren Partnerfirmen ist es einmal mehr gelungen, die Herausforderung Turnaround bestmöglich zu absolvieren.“

Sicherheit hat oberste Priorität

Besonderes Augenmerk wurde auf die Sicherheit sowie die größtmögliche Rücksichtnahme auf Anrainer:innen gelegt. Borealis investiert kontinuierlich in Sicherheit und Zuverlässigkeit und hat es sich zur Aufgabe gemacht, den bereits sehr hohen Standard zu erhalten. Ein detailliertes Sicherheitskonzept, das umfassende Maßnahmen und eine Schulung aller Mitarbeiter:innen von Borealis und Partnerfirmen beinhaltet, gewährleistete im Zuge der Arbeiten höchste Sicherheitsstandards für Nachbarschaft, Umwelt und Mitarbeiter:innen. Zeitgleich und in Zusammenarbeit auf verschiedensten Ebenen fand die Generalinspektion der benachbarten Petrochemie-Anlagen der OMV Raffinerie Schwechat statt.

Transformation in Richtung nachhaltiger Produktion

Durch die Modernisierungsarbeiten wurden die Anlagen nicht nur technisch serviciert, sondern auch im Hinblick auf eine nachhaltigere Produktion verbessert. Dies führte zu Energieeffizienzsteigerungen, einer Reduktion von Emissionen sowie einer besseren Verfügbarkeit der Anlagen. Die durchgeführten Investitionen stärken den Standort und tragen wesentlich zur Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens bei.



Borealis-Standort Schwechat (© Borealis)

Medienkontakt :

Borealis Polyolefine GmbH

Bernhard Winkler

Communications Central Europe

T +43 664 889 58 931

bernhard.winkler@borealisgroup.com

Über Borealis

Borealis zählt zu den weltweit führenden Anbietern von fortschrittlichen und kreislaforientierten Polyolefin-Lösungen. Darüber hinaus ist Borealis in Europa ein führender Anbieter von innovativen Lösungen im Bereich Recycling von Polyolefinen sowie ein führender Hersteller von Basischemikalien. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislaforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien wie Konsumgüter, Energie, Healthcare, Infrastruktur und Mobilität zu liefern.

Borealis hat seinen Hauptsitz in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.000 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2022 erwirtschafteten wir einen Nettogewinn von EUR 2,1 Milliarden. Das in Österreich ansässige internationale Öl- und Gasunternehmen OMV hält 75 % unserer Anteile. Die Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC) mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) hält die restlichen 25 %.

Indem wir essenzielle Ressourcen für ein nachhaltiges Leben neu erfinden, bauen wir auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fußabdruck für unsere Kunden auf der ganzen Welt erweitern. Unsere Aktivitäten werden durch zwei wesentliche Joint Ventures ergänzt: Borouge (mit ADNOC, mit Firmensitz in den VAE) und Baystar™ (mit TotalEnergies, mit Sitz in den USA).

www.borealisgroup.com | www.borealiseverminds.com

Über Borealis in Schwechat

Die Borealis Polyolefine GmbH ist ein Teil der Borealis Gruppe. Am Standort Schwechat werden Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) als Rohstoffe für die kunststoffverarbeitende Industrie produziert. Das Werk in Schwechat ist eine der modernsten und bedeutendsten Kunststoffproduktionsstätten Europas mit einer jährlichen Polyolefin-Kapazität von rund 1 Million Tonnen. Insgesamt sind rund 550 Mitarbeiter in den Bereichen Produktion, Gesundheit, Sicherheit & Umwelt, Instandhaltung, Einkauf, Finanzen & Controlling, Qualitätskontrolle, Logistik, IT, Personal und Recht beschäftigt. Die Hauptmärkte für Schwechat sind Österreich, Deutschland, Italien und die Schweiz, für die Bereiche Infrastruktur, fortschrittliche Verpackungen und Automobilanwendungen.